

Tag der offenen Tür im „Eine Welt Laden“ Stromberg



Anlässlich des Umzuges in das Stromberger Jugendheim im Malinckrodtthaus gab es im "Eine Welt Laden" Mitte Januar einen Tag der offenen Tür. Die Idee des fairen Handels in Deutschland in den 70er Jahren entstanden und auch der Stromberger "Eine Welt Laden" kann inzwischen auf ein über 25jähriges Bestehen zurückblicken. "Eure Almosen könnt Ihr behalten, wenn Ihr gerechte Preise bezahlt" - mit diesem Solidaritätsgedanken hat alles angefangen. Inzwischen bietet der faire Handel eine breite Produktpalette. Von Kaffee, Schokolade, Süßigkeiten und anderen Genußmitteln bis hin zu Marmeladen und Nudeln sind die Waren, die heute in den Eine

Welt Läden angeboten werden nicht mehr nur qualitativ stimmig, sie schmecken auch! Zum Standardsortiment gehört natürlich ein umfangreiches Sortiment an Papierprodukten.

Deutschlandweit setzt sich der Trend mehr und mehr in der Bevölkerung durch, auf fair gehandelte Waren zurückzugreifen. Das zeigt sich auch im Eine Welt Laden Stromberg, der besonders seit seinem Umzug eine Resonanzsteigerung verzeichnen konnte.

Geöffnet hat er jeden Sonntag zwischen 11.15 Uhr und 13 Uhr und bietet auch immer wieder neue Produkte.